

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 100 (1974)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

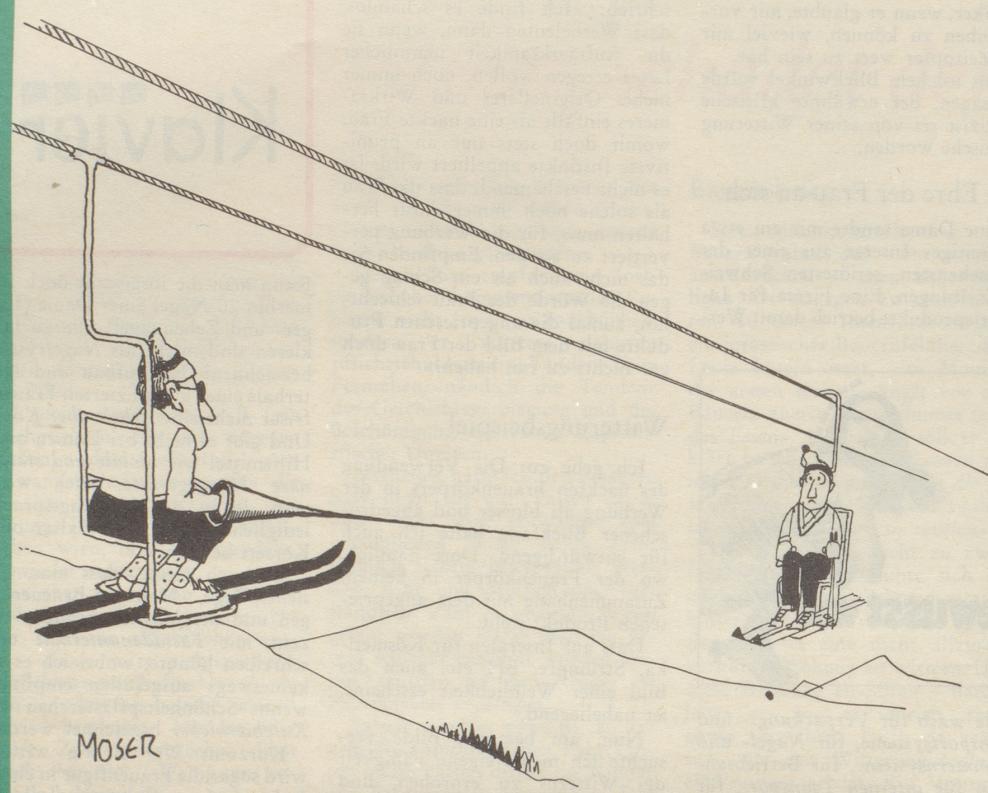
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

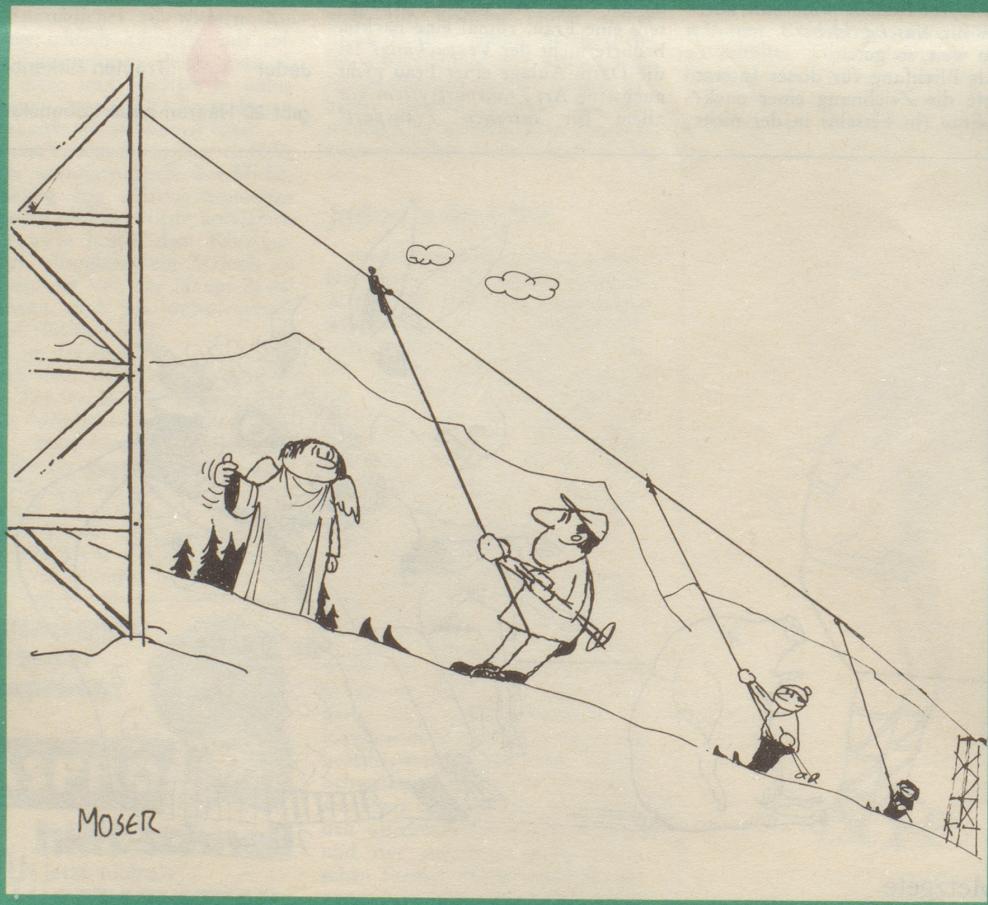
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



MOSER



MOSER

Begegnung

Der Filmschauspieler frühstückt in einem Restaurant. Am Tische nebenan sitzt eine Dame, die ihn anstarrt und plötzlich erklärt: «Sie entschuldigen, mein Herr, aber mir scheint es, dass ich Sie irgendwo getroffen habe.» «Vielleicht haben Sie mich im Kino gesehen», antwortet der Schauspieler entzückt und geschmeichelt. «Das ist gut möglich», entgegnet das Fräulein, «wo sitzen Sie gewöhnlich?» WK

Pardon

Am Stammtisch erkundigt sich ein Gast bei seinem Freund nach seiner kranken Frau: «Isch di Froi wieder uf de Beine?» Empört bekommt er zur Antwort: «Was gönd dich d Bei von miner Froi a?» cos

Kunststück

«Ist es sehr schlimm, Herr Doktor?»

«Nein. Aber Sie müssen sich schonen. Ich wiederhole, was ich Ihnen schon sagte: während der nächsten Monate keine Theaterbesuche, keine Kinos, keinen Match, nicht autofahren, kein Fernsehen, nicht rauchen, keinen Alkohol, keine aufregende Lektüre, aber vor allem, ich unterstreiche diesen Punkt, viel Zerstreuung ...» Ai

Beweis

Zwei englische Direktoren treffen sich in ihrem Club. Behaglich in den Fauteuils sitzend, unterhalten sie sich über ihre Dienerschaft. In der vornehmen Gesellschaft Englands gehört es zum alltäglichen Thema. «Sagen Sie, Sir Edward», fragt der erste Gentleman, «ist Ihr neuer Butler wirklich so diskret, wie ich gehört habe?» «Ob er diskret ist, Sir Williams? Im ganzen Königreich gibt es keinen verschwiegeneren Diener. Er klopft sogar an die Türen der Schränke, bevor er sie öffnet.» WK

Die Erbschaft

Kari trifft seinen Freund Franz, dem sein Grossvater gestorben ist. «Was hed eigentlech di Grossvater hinterloh?» – «Nur si guet Ruef und dä goht i vierzäh Teil», ist die Antwort. cos

Kometen

Kometen gelten in vielen Kreisen als Zeichen des Himmels. Gute Zeichen oder schlechte Zeichen? Da gehen die Ansichten schon wieder auseinander. Je grösser auf jeden Fall der Schweif des Kometen, desto mehr spricht man von ihm. Worüber die Ansichten natürlich gar nicht auseinandergehen, das ist die Tatsache, dass man feine Orientteppiche bei Vidal an der Bahnhofstrasse 31 in Zürich in grösster Auswahl findet.

Der Abend war aufregend popig

Man kam ins Gespräch, fragte nach Namen, Adresse und...
sie besiegelt mit ihrem persönlichen
Taschenstempel noch viele, schöne Abende.

wurde dann gemütlich—
so richtig schön.



Mars

Nur mit
MARS

Ihr persönlicher Taschen-
Stempel (mit Kissen)
für nur 6 Wickel und Fr. 9.50
— er kostet sonst doppelt so viel —

Vorname, Name:

Strasse, Nr.:

PLZ, Ort:

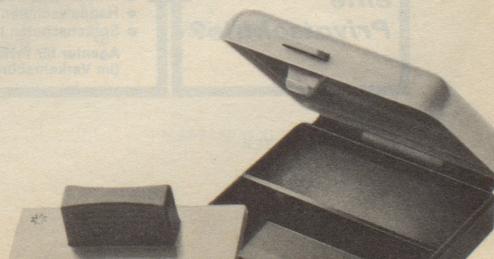
Und so wird's gemacht:

Für Hinterhof und Sonne

1. 6 MARS Wickel sammeln
2. Fr. 9.50 mit grünem Einzahlungsschein auf PC-Konto 60-20 935, Effems AG, Zug, überweisen
3. Nebenstehenden Coupon gut leserlich ausfüllen
4. 6 MARS Wickel, Postquittung und ausgefüllten Coupon einsenden in einem frankierten Couvert an: MARS Stempelaktion, Postfach 374, 8810 Horgen 1. ... und in etwa 3 Wochen erhalten Sie Ihren Stempel.



Mit MARS bisch zwäg und hesch de Plausch!



Nebelpalter-Verlag
9400 Rorschach

from the Land of Erin for today's pipe smoker

Für Raucher, die einen guten, aromatischen Tabak mit besonderem Aroma zu schätzen wissen.



Suchen Sie
eine
Privatschule?

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich über:
• Internate und Externate in der deutschen und französischen Schweiz
• Jahreskurse – Ferienkurse
• Primar- und Sekundarschulen, Gymnasien
• Handelschulen und Haushaltungsschulen
• Sprachschulen in der Schweiz und in England
Agentur für Privatschulen, Bahnhofplatz 15, (im Verkehrsbüro), 8023 Zürich, Tel. 01/27 50 55

Für Höhenluft und Sonne

Modern eingerichtetes Haus.
Das ganze Jahr geöffnet.
Blick auf See und Berge.
Feinschmecker-Restaurant.
Grosser Parkplatz.



NEUES POSTHOTEL
7500 ST. MORITZ
M. Spiess
Tel. 082/3 36 61
Telex 74 430

Elsa von
Grindelstein und
ein gewisser Bö

68 Gedichte von Carl Böckli
72 Seiten, Fr. / DM 5.80

Das Vergnügen des Lesens wird erhöht durch die äußerst passenden Zeichnungen Bö's. Das nicht eben gar breite heitere Schrifttum der Schweizer wird durch «Elsa von Grindelstein» entschieden bereichert.

Hans Georg Rauch
Rauchzeichen
76 Seiten, Ganzelein
Fr. / DM 21.—

Rauch, ein Karikaturist, dessen Tief- und Hintersinn so oberflächlich bleiben, daß der Betrachter, vom graphischen Reiz der Blätter angezogen, sich in das Liniengeflecht verhakt und intellektuelle Unlustgefühle nur dann verscheuchen kann, wenn es ihm gelingt, die in den Zeichennitten versteckte List und Tücke des Federvirtuosen aufzuspüren und die Gedankenspiralen zu enträteln.

Barth
Barth-Karikaturen aus dem Nebelpalter

mehrfarbiger Kunstabend mit 144 Seiten, Ganzelein
Fr. / DM 36.—

Barths außergewöhnliche Beherrschung verschiedener Techniken, die verschlungenen Wege seiner skurrilen Einfälle, seine Lust Wörter beim Wort zu nehmen, geben seinen Zeichnungen einen individuellen Charakter. Beim Lesen von Barths Zeichen der Zeit wird man genussvoll vieles entdecken, unter anderem sich selber, und unsere große, kleine häbliche, schöne Welt.

Walter Koller
300 Appenzellerwitze
80 Seiten, Fr. / DM 9.80

Eine Eigenschaft hat der Appenzellerwitz nicht: er ist nie eine Zote. Die Pointe des Appenzellerwitzes trifft in ihrer Träffheit Alzumenschliches im tiefsten Kern.

Nebelpalter-Bücher
beziehen Sie vorteilhaft
bei Ihrem Buchhändler

ERKÄLTUNGEN:

Contra Schmerz
WILD